

# OBILITY E-BUSINESS PRINT VORANTREIBEN

Einfach Business einfach machen – mit diesem Anspruch entwickelt *Obility* seit mehr als 15 Jahren Software für E-Business Print. Inzwischen umfasst dies ein großes Angebot an Software-Lösungen für die Automatisierung und Realisierung neuer Onlineprint-Geschäftsideen. Nachdem klassische MIS-Lösungen kaum noch Perspektiven für die Zukunft bieten, wird der Markt für *Obility* noch spannender.

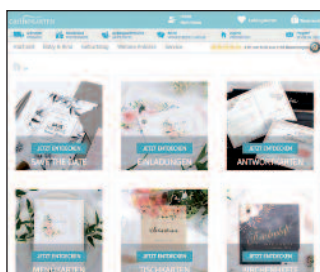
Text und Bilder: Frank Siegel, Geschäftsführer Obility

**O**bility steht für ›Online Business Ability‹, also die Befähigung zum Online-Geschäft. In der Praxis arbeiten aber auch Kunden mit der E-Business-Plattform, die nicht einmal über einen Online-Shop verfügen. Sie steuern mit der Lösung der Koblenzer Software-Schmiede ihre Druckaufträge so in ihre Produktion ein, als kämen die Jobs über Online-Shops. Sie erfassen mit *Obility* ihre Aufträge und lassen diese anschließend weitgehend automatisch durch ihren Produktionsprozess laufen. So haben sie Effizienz und Rentabilität signifikant gesteigert.

Getreu der Devise ›Der Prozess macht den Unterschied‹, bietet *Obility* seit je her nicht nur Funktionen, die für den Betrieb von Online-Shops erforderlich sind. Vielmehr wartete schon das erste *Obility*-Release mit einer Prozesssteuerung für eine weitgehend automatisierte Druckproduktion auf, die kaufmännische Aufgaben abdeckt und mit offenen Schnittstellen Kunden, Lieferanten und Partner nahtlos in die Lieferkette einbindet.

## B2C, B2B auch ohne Online-Business

*Obility* überlässt es seinen Kunden, in welchem Maße sie die Funktionalität der Plattform nutzen. So sind inzwischen alle Varianten im Markt realisiert: Offene,



Beispiel für einen Open-Shop, auf dem mit *Obility* Karten unterschiedlicher Art vermarktet werden.

für jedermann zugängliche Online-Shops; geschlossene Portale für Stammkunden; Shops mit und ohne automatische Steuerung der Aufträge durch den Produktionsprozess; oder auch ›nur‹ Prozesssteuerung ohne Online-Shop. Bei all dem spielt letztlich keine Rolle, welche Druckverfahren zum Zuge kommen. Angefangen hat es mit offenen Online-Shops für das B2C-Geschäft. Heute vermarkten Druckereien aller Größenordnungen ihre Druck-Erzeugnisse über Shops, die auf *Obility* basieren. Personalisierte Gruß- und Glückwunschkarten, Kinderbücher, Poster, Kalender, Visitenkarten, Geschäftsdrucksachen und zahllose weitere Print-Produkte – das Angebotsspektrum der *Obility*-Kunden mit Online-Shops könnte kaum breiter sein. Bei Bedarf passen sie die Funktionalität und Struktur ihrer Online-Präsenz in Eigenregie an oder eröffnen neue Web-Shops, um weitere Zielgruppen individuell anzusprechen. Das

ermöglicht bei minimalem Zeit- und Kostenaufwand eine konsequente Kundenorientierung – im Online-Business die Schlüsselgröße des Markterfolgs.

Über offene Shops hinaus realisieren viele Druckereien mit *Obility* geschlossene Portale, die den gesamten Drucksacheneinkauf ihrer Kunden standardisieren. Zum Beispiel Groß- und Einzelhändler, Bausparkassen oder Automobilhersteller verfügen heute dank der E-Business Print-Plattform über modernste Print Procurement-Systeme, mit denen ihre Mitarbeiter nach festgelegten Regeln und bei hohem Automatisierungsgrad Druck-Erzeugnisse einkaufen. Sie haben die Effizienz ihres Drucksacheneinkaufs einschließlich ihrer Filialen, Vertretungen oder Händler und Werkstätten signifikant erhöht und dabei gleichzeitig den Wildwuchs ausgemerzt. Denn Verstöße gegen CI-Regeln sind in diesen Print Procurement-Systemen ausgeschlossen.

## MIS mit intelligenten Algorithmen

*Printmanager*, *Printseller*, *Printmaker* und *Printbuyer* – die *Obility*-Plattform basiert auf vier Säulen. Und immer wieder kommen intelligente Neuheiten hinzu. Zum Beispiel der brandneue *Printmanager*, ein grafisches Smart MIS (Management-Informationssystem)

der neuesten Generation. Als ERP2-System (Enterprise Resource Planning) stellt er moderne Kalkulations- und ERP-Funktionen bereit. Diese decken unter anderem das gesamte Auftragswesen, den Einkauf, die Materialwirtschaft, Stammdatenverwaltung, Betriebsdatenerfassung und das Reporting ab.

Der *Printmanager* ist ein Expertensystem, mit dem Druckdienstleister binnen weniger Augenblicke automatisch Angebotspreise kalkulieren und die jeweils optimalen Produktionswege ermitteln. Nicht nur bei Standard-Druck-Erzeugnissen, sondern auch bei anspruchsvolleren Aufträgen. Das Expertensystem baut auf eine solide Wissensbasis, die *Obility* über Jahre hinweg aufgebaut hat. Dank der intelligenten Algorithmen kann der *Printmanager* alle infrage kommenden Produktionswege samt der jeweils erforderlichen Prozessschritte, Ressourcen sowie Bearbeitungszeiten berücksichtigen und die kalkulatorischen Kosten berechnen. Anschließend schlägt das Expertensystem den günstigsten Produktionsweg im Druck vor.

Erste Pilotkunden haben mit dem wegweisenden Software-Werkzeug ihre Kalkulation vereinfacht, ihr Angebotswesen gestrafft und so ihre Wettbewerbsfähigkeit gesteigert.

